

181/149 1749 Juli 17., Solothurn

Schreiben von Antoine-René de Voyer d'Argenson Marquis de Paulmy an Beat Fidel Zurlauben betreffend dessen Wunsch nach einer Gesandtschaft zur Tagsatzung

C A. R. de Paulmy¹ dankt dem Baron² für sein Schreiben. Es ist ihm nicht möglich, die von ihm vorgeschlagenen Massnahmen zu ergreifen. Obwohl er den Baron am liebsten mit dem Erkennungszeichen seines Staats³ ausgestattet bei sich sehen möchte und dieser den Interessen des Königs⁴ innig verpflichtet ist, kann den Kantonen die Wahl ihrer Abgesandten nicht vorgeschrieben werden. Zudem erläutert er die hierarchischen Kriterien, nach denen die Gesandten an Tagsatzungen⁵ gewählt werden, und hofft trotz der negativen Antwort, die er aus Freundschaft in klaren Worten übermittelt, auf ein baldiges Wiedersehen.

¹ Antoine-René de Voyer d'Argenson de Paulmy.

² Beat Fidel Zurlauben. Identifiziert aufgrund der weiteren Korrespondenz.

³ Gemeint ist Zug.

⁴ Gemeint ist König Ludwig XV. von Frankreich.

⁵ Im Original «ces diettes». Die gemeineidgenössische Tagsatzung fand vom 7. bis 26. Juli 1749 in Frauenfeld statt. Vgl. EA 7/II 74, Nr. 62.

AH 181, Bl. 329-330 • Bl. 330^v leer.
Original, in französischer Sprache.
